Stadt Oberhausen	**19.06.2012 15:00 Uhr**	**Sportausschuss**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**

16. Sitzung des Sportausschusses

Sitzungsraum 170, Rathaus Oberhausen

Anwesende

Herr Bürgermeister Broß, Klaus-Dieter	
Herr Cordes, Hubert	
Herr Pascheberg, René	
Herr Kösling, Klaus	
Herr Röder, Alfred	
Frau Weingärtner, Helga	
Herr Jürgen Grefermann	für Frau Wingens, Ursula
Herr Barkowsky, Arndt	für Herrn Wolter, Horst
Herr Grotthaus, Uwe	
Herr Spiller, Egon	
Herr Nakot, Werner	
Herr Osmann, Denis	
Frau Plitt-Vogt, Marlies	
Herr Matzat, André Thomas	
Frau Müthing, Christa	
Herr Aksünger, Ertekin	
Herr Hoffmann, Heiko	
Herr Haller, Thomas	
Herr Schuler, Immanuel	

Verwaltung

Herr Beigeordneter Motschull, Frank	Dezernat 2
Herr Ingenerf, Dietmar	Bereich 2-5/Sport
Herr Reuschenbach, Hans-Bernd	Bereich 2-5/Sport
Herr Schweigert, Stefan	Bereich 2-5/Sport als Schriftführer
Frau Mels, Liesel	Bereich 4-1
Herr Renzing, Detlef	Bereich 1-1

Gäste

Herr Kenzer, Ulrich	Vizepräsident des Stadtsportbundes Oberhausen e. V. (SSB) als Sachverständiger
Frau Veenhues, Heike	Vizepräsidentin SSB
Herr Christoudas, Alexandros	Integrationsrat
Herr Fritsche, Hannes	CDU-Fraktionsgeschäftsführer
Herr Bögeholz, Ralf	Presse (WAZ/NRZ)

Stadt Oberhausen	**19.06.2012 15:00 Uhr**	**Sportausschuss**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
16. Sitzung des Sportausschusses Sitzungsraum 170, Rathaus Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Begrüßung und Eröffnung

2 Aktuelle Informationen

3 Anhörungen/Kenntnisnahmen/Vorberatungen

3.1 Haushaltsplanvorberatungen 2012

3.2 Haushaltssanierungsplan für die Haushaltsjahre 2012 ff.
Vorlage: B/15/2076-01

3.3 Umbenennung der Sportanlage Volksgartenweg in "Wolfgang-Hoffmann-Platz"
Vorlage: B/15/1843-01

4 Entscheidungen

4.1 Zuschussantrag des Vereins Sportvereinigung (Spvgg.) Sterkrade-Nord 1920/25 e. V. zum Erwerb von Sportgeräten
Vorlage: B/15/2084-01

4.2 Zuschussantrag des Vereins TuS Grün-Weiß Holten 1900 e. V. für Sportinvestitionen
Vorlage: B/15/2085-01

4.3 Zuschussantrag des Vereins TuS Alstaden 1887/97 e. V. für Sportinvestitionen
Vorlage: B/15/2086-01

4.4 Zuschussantrag des Vereins Buschhausener Tennis Club e. V. für Sportinvestitionen
Vorlage: B/15/2087-01

4.5 Abschluss eines Grundstücksüberlassungsvertrages mit dem Verein SC Rot-Weiß Oberhausen e. V. (RWO)
Vorlage: B/15/2111-01

Stadt Oberhausen	**19.06.2012 15:00 Uhr**	**Sportausschuss**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
16. Sitzung des Sportausschusses Sitzungsraum 170, Rathaus Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Begrüßung und Eröffnung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Bürgermeister Broß, eröffnet die Sitzung um 15 Uhr, begrüßt die Anwesenden und erklärt, dass Form und Frist der Einladung gewahrt wurden. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Bürgermeister Broß informiert anschließend das Plenum über eine geplante Ergänzung der Tagesordnung. Die CDU-Fraktion habe im Rahmen einer Aktuellen Stunde einen Sachstandsbericht zum Thema „Sportentwicklungsplan - Fortschreibung Sportplatzkonzept 2010“ beantragt.

Mit Verweis auf den TOP 3.2 „Haushaltssanierungsplan 2012“ teilt Herr Beigeordneter Motschull mit, dass er in dem Antrag keine Aktualität begründet sieht und ihn darüber hinaus wegen nicht eingehaltener Fristen als nicht zulässig betrachtet. Sämtliche Unterlagen werden nach der Ratssitzung am 25.06.2012 an die Bezirksregierung übersendet. Dazu sei keine konkrete Mitteilung von der Fachverwaltung erforderlich, welche Sportanlage als nächstes mit einem Kunstrasenspielfeld ausgestattet werden soll.

Herr Stadtverordneter Nakot entgegnet, man müsse bei dieser Thematik grundsätzlich differenzierter vorgehen. Zu einer Sportentwicklungsplanung (SEP) gehöre unweigerlich auch die Sportplatzkonzeption. Diese gilt es fortzuschreiben. Die SEP muss verlässlich sein. Deshalb wäre es nicht richtig, aus der Presse zu erfahren, dass die Überlegung, die Sportanlage Tiroler Straße im Zuge der Sparbemühungen mittelfristig zu schließen, durch den zuständigen Beigeordneten „einkassiert“ wird.

Herr Beigeordneter Motschull verdeutlicht daraufhin, dass der Vorschlag seitens des ersten Vorsitzenden vom VfR 08 Oberhausen an die Verwaltung herangetragen und gleichzeitig kein Zeitpunkt einer möglichen Umsetzung genannt worden ist. Herr Beigeordneter Motschull wehrt sich gegen den Vorwurf, den Vorschlag des Vereinsvorsitzenden „einkassiert“ zu haben. Vielmehr wird die Idee des Vereins in die Prüfung miteinbezogen. Darüber hinaus sagt Herr Beigeordneter Motschull dem Sportausschuss zu, ihn zu den angesprochenen Themen zu informieren, sobald konkrete Aussagen getroffen werden können.

Herr Haller kann den Antrag der CDU-Fraktion nachvollziehen. Dieser kommt zu einem richtigen Zeitpunkt, da auch hinsichtlich der Sportanlage John-Lennon-Platz Gerüchte über eine mögliche vorzeitige Schließung vor 2017 kursieren.

Herr Stadtverordneter Kösling entgegnet, dass die Konzeption zur Neugestaltung der Sportplatzlandschaft in Oberhausen (Anlage zur Beschlussvorlage) eine Schließung der Sportanlage John-Lennon-Platz im Jahr 2017 vorsieht.

Herr Stadtverordneter Pascheberg mahnt zu einer seriösen Debatte. Man möchte erste Signale der Kommunalaufsicht abwarten. Aus diesem Grund würde die Erweiterung der Tagesordnung bzw. der Antrag der CDU-Fraktion abgelehnt.

Herr Stadtverordneter Kösling erinnert an die seinerzeit kontrovers geführte Diskussion zur Erstellung einer Prioritätenliste. Er hegt den Gedanken, dem Ausschuss solle durch die Verwaltung ein Arbeitspapier vorgelegt werden, um die dort präferierten Maßnahmen im Detail gemeinsam zu diskutieren. Anschließend wird mehrheitlich abgelehnt, den Antrag zu behandeln.

Herr Bürgermeister Broß begrüßt die Vizepräsidentin der Stadtsportbundes, Frau Heike Veenhues, sowie den Vizepräsidenten, Herrn Ulrich Kenzer, und gratuliert dem neuen SSB-Präsidium zur Wahl. Er freut sich auf eine weiterhin gute, konstruktive Zusammenarbeit.

Der für den ausgeschiedenen Bürgermeister Manfred Lorentschat nachgerückte Heiko Hoffmann wird vom Ausschussvorsitzenden in sein Amt eingeführt und verpflichtet.

Herr Bürgermeister Broß informiert das Plenum über eine anstehende Dringlichkeitsentscheidung. Hierbei handelt es sich um einen Zuschussantrag des Vereins TuS Alstaden 1887/97 e. V. Aufgrund von noch zu prüfenden Unterlagen konnte eine Beschlussvorlage für die heutige Sitzung nicht mehr erstellt werden.

2. Aktuelle Informationen

- entfällt -

3. Anhörungen/Kenntnisnahmen/Vorberatungen

Herr Beigeordneter Motschull schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 3.1 und 3.2 analog zu anderen Ausschüssen formal vorzuberaten.

3.1. Haushaltsplanvorberatungen 2012

Der Sportausschuss berät die Unterlagen vor.

3.2. Haushaltssanierungsplan für die Haushaltsjahre 2012 ff. Vorlage: B/15/2076-01

Der Sportausschuss berät die Vorlage vor.

3.3. Umbenennung der Sportanlage Volksgartenweg in "Wolfgang-Hoffmann-Platz" Vorlage: B/15/1843-01

Auf Nachfrage des Stadtverordneten Nakot informiert Herr Aksünger, dass die Fraktion DIE GRÜNEN, die in der 15. Sitzung des Sportausschusses am 09.02.2012 noch Klärungsbedarf hinsichtlich der Umbenennung der Sportanlage angemeldet hatte, keine Bedenken gegen die neue Namensgebung habe.

Anschließend berät der Sportausschuss die Vorlage vor.

4. Entscheidungen

Die nachfolgenden Beschlüsse werden ohne Beteiligung anwesender Vorstandsmitglieder gefasst.

4.1. Zuschussantrag des Vereins Sportvereinigung (Spvgg.) Sterkrade-Nord 1920/25 e. V. zum Erwerb von Sportgeräten Vorlage: B/15/2084-01

Der Sportausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt, dem Verein Spvgg. Sterkrade-Nord 1920/25 e. V. einen Zuschuss für den Erwerb von zwei Tischtennistischen in Höhe von 500,00 EUR zu gewähren.

Mittel für die Bezuschussung stehen beim Produkt 080101, Auftrag 250008010100, Sachkonto 531800, zur Verfügung.

Mögliche Beschlüsse im Rahmen des Haushaltssanierungsplans (HSP) 2012 und mögliche Vorgaben der Bezirksregierung zum Haushalt 2012 können zu einer Änderung des Beschlussvorschlages führen.

4.2. Zuschussantrag des Vereins TuS Grün-Weiß Holten 1900 e. V. für Sportinvestitionen Vorlage: B/15/2085-01

Der Sportausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt, dem Verein TuS Grün-Weiß Holten 1900 e. V. einen Zuschuss für den Erwerb von zwei Zelten in Höhe von 300,00 EUR zu gewähren.

Mittel für die Bezuschussung stehen beim Produkt 080101, Auftrag 250008010100, Sachkonto 531800, zur Verfügung.

Mögliche Beschlüsse im Rahmen des Haushaltssanierungsplans (HSP) 2012 und mögliche Vorgaben der Bezirksregierung zum Haushalt 2012 können zu einer Änderung des Beschlussvorschlages führen.

4.3. Zuschussantrag des Vereins TuS Alstaden 1887/97 e. V. für Sportinvestitionen Vorlage: B/15/2086-01

Der Sportausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt, dem Verein TuS Alstaden 1887/97 e. V. einen Zuschuss für den Erwerb einer Energiesparpumpe für die vorhandene, vereinseigene Heizungsanlage in Höhe von 560,00 EUR zu gewähren.

Mittel für die Bezuschussung stehen beim Produkt 080101, Auftrag 250008010100, Sachkonto 531800, zur Verfügung.

Mögliche Beschlüsse im Rahmen des Haushaltssanierungsplans (HSP) 2012 und mögliche Vorgaben der Bezirksregierung zum Haushalt 2012 können zu einer Änderung des Beschlussvorschlages führen.

4.4. Zuschussantrag des Vereins Buschhausener Tennis Club e. V. für Sportinvestitionen Vorlage: B/15/2087-01

Der Sportausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Sportausschuss beschließt, dem Verein Buschhausener Tennis Club e. V. einen Zuschuss für die Innensanierung vereinseigener Sanitärräumlichkeiten in Höhe von 1.500,00 EUR zu gewähren.

Mittel für die Bezuschussung stehen beim Produkt 080101, Auftrag 250008010100, Sachkonto 531800, zur Verfügung.

Mögliche Beschlüsse im Rahmen des Haushaltssanierungsplans (HSP) 2012 und mögliche Vorgaben der Bezirksregierung zum Haushalt 2012 können zu einer Änderung des Beschlussvorschlages führen.

4.5. Abschluss eines Grundstücksüberlassungsvertrages mit dem Verein SC Rot-Weiß Oberhausen e. V. (RWO) Vorlage: B/15/2111-01

Herr Stadtverordneter Nakot meldet bei der Vorlage Bedenken an. Seinen Informationen zufolge habe der Verein RWO bei dem ursprünglich angedachten Mietermodell Probleme eingeräumt, die erforderlichen Mietzahlungen aufzubringen. Anschließend fragt er, ob der Verwaltung seitens RWO ein Finanzierungskonzept vorgelegt wurde. Herr Ingenerf entgegnet, dass RWO erklärt hat, das Projekt in Eigenregie zu finanzieren. Das geplante Sportplatzfunktionsgebäude soll in Modulbauweise - ähnlich wie teilweise im Schulbau anzutreffen - erstellt werden. Hierbei werden die Kosten erheblich günstiger ausfallen, als die für das ursprünglich geplante Gebäude. RWO strebt einen kompletten Neubeginn auf dem Areal des Fußballleistungszentrums Emscherinsel an und möchte bis September mit der Baumaßnahme fertig sein.

Vor dem Hintergrund der Schließung der Sportanlage Landwehr bittet Herr Stadtverordneter Nakot die Verwaltung, sich von RWO schriftlich fixieren zu lassen, in welchem Zeitraum die Maßnahme umgesetzt werden muss.

Herr Beigeordneter Motschull erwidert, RWO habe sich kooperativ gezeigt, den ehemaligen Standort auf der Sportanlage Landwehr zügig frei zu ziehen. Der Verein habe bisher alle Absprachen eingehalten. Die ursprüngliche Idee, die Geschäftsstelle auf dem Gelände des Stadtsportbundes zu beheimaten, ist nicht realisierbar. Die nunmehr durch RWO angestrebte Lösung ist vom Verein finanzierbar und wird seitens der Verwaltung positiv gesehen.

Der Sportausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Sportausschuss stimmt dem Abschluss eines Überlassungsvertrages über eine Grundstücksfläche auf der Sportanlage „Fußballleistungszentrum Emscherinsel“ mit dem Verein SC Rot-Weiß Oberhausen e. V. (RWO) zu.

Herr Bürgermeister Broß schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 15.25 Uhr

Klaus-Dieter Broß
Vorsitzender
Oberhausen, 31.07.2012

Stefan Schweigert
Schriftführer
Oberhausen, 31.07.2012